

# STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER  
WENIGGEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!  
FREI UND UNENTGELTICH  
INSPIRIEREND  
S&G



Medienmüde? Dann Informationen von ...  
[www.KLAGEMAUER.TV](http://www.KLAGEMAUER.TV)  
Jeden Abend ab 19.45 Uhr



## HAND-EXPRESS

NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,  
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!  
WELTGESCHEHEN UNTER  
DER VOLKSLUPE  
S&G

~ AUSGABE 1/2018 ~



### DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

#### INTRO

Alexei Kireyev, russischer Ökonom beim internationalen Währungsfonds (IWF), verfasste im März 2017 ein Arbeitspapier, in dem er ein international abgestimmtes Vorgehen der Regierungen zur schrittweisen und unbemerkten Bargeldabschaffung empfiehlt. Seine Empfehlungen widerspiegeln dabei sehr eindrücklich eine gängige Durchsetzungspraxis von politischen Zielen: Ändere die Gesetze schrittweise und über einen langen Zeitraum, sodass die Mehrheit der Menschen dies entweder nicht wahrnimmt oder jeweils gerade noch so akzeptiert. Dieser Regierungsstil, wie ihn Alexei Kireyev empfiehlt, ist leider keine Verschwörungstheorie, sondern seit Jahren vielfach zu beobachten. Gegen Wohl und Willen der Bevölkerung werden von Regierungen Ziele und Interessen, z.B. von Konzernen oder der Finanzoligarchie, durchgesetzt, die in ihrem Profit- und Machtstreben keine Grenzen kennen. Dabei geht es sogar so weit, dass Kritik und Abweichung von der „politisch korrekten, offiziellen“ Meinung existenzielle Folgen für die Betroffenen hat. In dieser Ausgabe der S&G werden solche Machenschaften aufgedeckt und Zusammenhänge ans Licht gebracht. [1]

Die Redaktion (rh./hag.)

#### Glyphosat: EU-Kommission vertritt die Interessen von Monsanto und Co.

**gan./hag.** Die EU-Kommission hatte sich für eine Verlängerung der Zulassung des stark umstrittenen Wirkstoff Glyphosat\* um fünf Jahre ausgesprochen. Die Mehrheit der EU-Staaten stimmten Ende November 2017 dem Vorschlag der EU-Kommission zu. Grundlage dafür waren Einschätzungen der europäischen Behörden für Chemie (ECHA) und Lebensmittelsicherheit (EFSA). Ein Report der Umweltschutzorganisation Global 2000 enthüllte jedoch, dass die EU-Behörden die Ergebnisse ihrer

Beurteilung von Glyphosat verfälscht haben. Dr. Peter Clausen, Toxikologe und Autor des Reports, kommt zusammenfassend zu folgendem Schluss: „Nur unter massiver Verletzung der eigenen Regeln und Richtlinien war es den EU-Behörden möglich, die krebserregende Wirkung von Glyphosat zu leugnen.“ Nach geltenden EU-Standards hätte Glyphosat als „wahrscheinlich krebserregend“ eingestuft werden müssen. Die EU-Kommission hat die Einschätzungen kritiklos übernom-

men, obwohl ihr bereits seit Jahren bekannt ist, dass die EFSA massiv von Lobbyisten\*\* unterwandert ist. Dies zeigt, dass nicht nur die europäischen Behörden, sondern auch die EU-Kommission selbst ein Erfüllungsgehilfe von Konzernen wie Monsanto und Co. ist. [2]

\*Glyphosat ist der Hauptwirkstoff in einer Gruppe von Unkrautvernichtungsmitteln wie z.B. Roundup, das von der Firma Monsanto vertrieben wird.  
\*\*Lobbyisten sind Interessensvertreter in Politik und Gesellschaft

#### Bargeldabschaffung: Die Bevölkerung wird bewusst getäuscht!

**gan./hrg.** Die Nutzung des Bargelds einzuschränken bzw. Bargeld abzuschaffen, wird in der Regel mit dem Kampf gegen Kriminalität, Korruption und Terrorismus begründet. Eine Studie der Deutschen Bank kommt jedoch zu einem gegenteiligen Ergebnis: Illegale Geschäfte und Terrorfinanzierung sind auch ohne Bargeld kaum zu stoppen. Länder wie z.B. Schweden, in denen der bargeldlose Zahlungsverkehr sehr fortgeschritten ist, weisen eine klare Verlagerung zur virtuellen Kriminalität (z.B. Kartenbetrugsdelikte) mit in der Regel deutlich höheren Schadensbeträgen auf. Damit erweisen sich die Argumente, mit denen eine Einschränkung bzw. Abschaffung von Bargeld gerechtfertigt wird, als Täuschung. [3]

#### Die Bargeldabschaffung wird von der Finanzelite massiv vorangetrieben

**hag.** Ende 2015 verkündete Bill Gates auf einer Tagung des US-Finanzministeriums, dass seine Stiftung bis Ende 2018 den Zahlungsverkehr in Indien, Pakistan und Nigeria komplett auf bargeldlos umgestellt haben will. Bereits seit 2012 arbeite er gemeinsam mit der indischen Zentralbank an diesem Ziel. Zu diesem Zweck gründete die Gates Stiftung, zusammen mit der US-Behörde für Entwicklungshilfe, die Better Than Cash Alliance, eine Allianz zur Bargeldabschaffung. Mitglieder dieser Allianz sind 50 Firmen und Organisationen vor allem aus dem Finanzdienstleistungssektor. Der Leiter dieser

US-Entwicklungshilfebehörde, Rajiv Shah, wurde nach der erfolgreichen indischen Bargeldreform im Jahr 2016 zum Präsidenten der Rockefeller Foundation ernannt. Offensichtlich hatte er seinen Job gut gemacht. Das Beispiel Indiens zeigt, wie hinter den Kulissen die weltweite Abschaffung des Bargelds durch die „sogenannte“ Finanzelite massiv vorangetrieben wird. Es zeigt aber auch, wie hoch der Einfluss der Superreichen auf Regierungen und oberste Entscheidungsträger sein muss, dass z.B. Bill Gates die Politik von Ländern wie Indien nach seinen Wünschen steuern kann. [4]

#### EU-Umfrage: Bargeldobergrenzen werden abgelehnt!

**hrg.** Im April 2017 startete die EU-Kommission eine öffentliche Umfrage zu Bargeldobergrenzen. Das Ergebnis dieser Umfrage hat es in sich: 95 % der Teilnehmer sprachen sich gegen

Bargeldobergrenzen auf EU-Ebene aus. Für 87 % ist die Möglichkeit anonym bezahlen zu können eine Grundfreiheit und drei Viertel sind der Meinung,

Fortsetzung Seite 2

**Quellen:** [1] [www.epochtimes.de/politik/europa/das-bargeld-unbemerkt-abschaffen-aus-einem-strategiepapier-des-iwf-a2092883.html](http://www.epochtimes.de/politik/europa/das-bargeld-unbemerkt-abschaffen-aus-einem-strategiepapier-des-iwf-a2092883.html) [2] [www.topagrar.com/news/Acker-Agrarwetter-Ackernews-Glyphosat-Zulassung-wird-um-fuenf-Jahre-verlaengert-8901908.html](http://www.topagrar.com/news/Acker-Agrarwetter-Ackernews-Glyphosat-Zulassung-wird-um-fuenf-Jahre-verlaengert-8901908.html) | [www.global2000.at/sites/global/files/Glyphosat\\_Regelbruch\\_der\\_Behoerden.pdf](http://www.global2000.at/sites/global/files/Glyphosat_Regelbruch_der_Behoerden.pdf) | <https://blog.campact.de/2017/07/glyphosat-studien-verfaelst/> | <https://netzfrauen.org/2013/11/22/unfassbar-efsa-monsanto-ist-sicher-lobbyverflechtungen-der-efsa/> [3] [www.euractiv.de/section/finanzen-und-wirtschaft/news/warum-ein-bargeld-verbot-kaum-verbrechen-verhindert/](http://www.euractiv.de/section/finanzen-und-wirtschaft/news/warum-ein-bargeld-verbot-kaum-verbrechen-verhindert/) | [www.bundesbank.de/Redaktion/DE/Reden/2017/2017\\_03\\_07\\_thiele.html#doc393692bodyText4](http://www.bundesbank.de/Redaktion/DE/Reden/2017/2017_03_07_thiele.html#doc393692bodyText4) [4] [www.norberthaering.de/de/27-german/news/785-gates-indien](http://www.norberthaering.de/de/27-german/news/785-gates-indien) | [www.opposition24.com/die-rockefellers-als-strippenzieher-hinter-indiens-bargeldabschaffung-australien-zieht-nach/300505](http://www.opposition24.com/die-rockefellers-als-strippenzieher-hinter-indiens-bargeldabschaffung-australien-zieht-nach/300505) | <https://nonprofitquarterly.org/2017/01/05/rajiv-j-shah-named-new-president-rockefeller-foundation/>

**Virenwarnung!** Gegenstimmen-Internetseiten werden leider immer wieder von Hackern mit Viren verseucht. Hier schützt der S&G-Handexpress – Infos kurz, bündig und ohne Internetzugang – Tipp für alle, die dennoch auf die Links zugreifen: Nie von einem PC mit wichtigen Daten ins Internet gehen!  
**Sie haben eine wichtige Info?** Verfassen Sie einen kurzen Hand-Express-Artikel. – Nennen Sie darin Ross und Reiter!  
Quellen möglichst internetfrei! – Und senden Sie Ihren Kurzartikel an [SuG@infopool.info](mailto:SuG@infopool.info)

Fortsetzung von Seite 1

dass Bargeldobergrenzen ineffektiv bei der Bekämpfung von Steuerhinterziehung, Terrorismus und Geldwäsche seien. Damit zeigt sich deutlich, wie die Teilnehmer der Umfrage Einschränkungen beim Bargeld ablehnen und wie klar die vorgebrachten Argumente für Bargeldobergrenzen durchschaut werden. Doch davon völlig unbeeindruckt wer-

den Bargeldzahlungen in der EU weiter eingeschränkt. So wurde in Deutschland auf Vorgabe der EU am 26.6.2017 die Obergrenze für anonyme Bargeldzahlungen von 15.000 € auf 10.000 € gesenkt. Es stellt sich die Frage: Wozu wird die Bevölkerung überhaupt noch nach ihrem Willen gefragt? [5]

**Nestlé blüht auf – Äthiopien verdorrt**

rh. In Ostafrika herrschte in diesem Jahr die schlimmste Trockenheit seit Jahrzehnten. Hilfsorganisationen und die UNO warnen davor, dass Millionen Menschenleben bedroht sind. Deutschland stelle weitere 100 Millionen Euro gegen den Hunger zur Verfügung, erklärte Entwicklungsminister Gerd Müller vor seiner Reise nach Äthiopien. Gleichzeitig pumpt der Schweizer Lebensmittelkonzern Nestlé in Sululta in Äthiopien pro Stunde 50.000 Liter Grundwasser ab. Das ist mehr als die Hälfte dessen, was der örtlichen Regierung für die Bevölkerung zur Verfügung steht. Das Wasser wird in Plastikflaschen abgefüllt

und teuer verkauft. Im Nordosten Nigerias drohen Hunderttausende Kinder zu verdursten. Auch dort gräbt Nestlé das Wasser ab. Dasselbe geschieht in Algerien, Südafrika usw. Das Geschäft mit dem Wasser läuft in Afrika so gut, dass der Konzern seine Aktivitäten ausbaut und auch in Äthiopien weitere Fabriken plant. Solange der Westen lieber große Summen an Geldern für diese Art Entwicklungshilfe ausgibt anstatt das Übel an der Wurzel zu packen, wird Nestlé an ihrer Gewinnmaximierung auf Kosten des Lebens der betroffenen Menschen und der westlichen Steuerzahler weitermachen. [6]

**Kritik an Merkel-Politik ist gefährlich**

jaw. Ein Beispiel, das eindrücklich zeigt wie Menschen behandelt werden, die es wagen Kritik an der aktuellen Politik von Angela Merkel zu üben, ist Thorsten Schulte. Er war Investmentbanker und bis 2015 26 Jahre lang Parteimitglied der CDU. Im August 2017 veröffentlichte er sein Buch „Kontrollverlust“ und erreichte damit innerhalb von zwei Wochen Platz 2 der SPIEGEL-Bestsellerliste. In dem Buch hinterfragt er die Asylpolitik von Angela Merkel und führt

auf, fundiert und mit Quellen belegt, wie oft Frau Merkel während ihrer Amtszeit geltendes Recht gebrochen hat. Doch nach Erscheinung des Buches auf der Bestsellerliste ging bei Schulte eine Vorladung der Polizei wegen übler Nachrede ein. Die große Buchhandlungskette Thalia stellte sein Buch nicht zum Verkauf aus und die „Welt am Sonntag“ stornierte die vereinbarte Werbeanzeige des Buches im Nachhinein. An diesen Ereignissen wird deutlich, dass echter

**Nahrung schaffen – statt Waffen!**

leo. Laut Schätzungen leben 1,4 Milliarden Menschen in extremer Armut. Davon sind ca. 0,8 Milliarden Menschen unterernährt – d.h. einer von neun Menschen muss JEDEN Tag hungern! Wollte man diese 1,4 Milliarden Menschen mit täglich 1 US-Dollar versorgen, was gegen den Hunger völlig ausreichend wäre, wären pro Jahr rechnerisch ca. 500 Milliarden US-Dollar notwendig. Vergleicht man diese Summe mit

den jährlichen Militärausgaben weltweit, so sind diese dreimal so hoch (ca. 1.700 Milliarden US-Dollar)! Würde man einen Drittel der Militärausgaben einsparen, wäre genug Geld für die hungernden Menschen vorhanden. Und das nicht nur für die Lieferung von Nahrungsmitteln, sondern auch für deren Anbau. Es wäre also absolut möglich, durch „Nahrung schaffen – statt Waffen“ den Hunger in der Welt zu stoppen. [7]

**Alarmierende Meinungszensur in Deutschland**

bu. Trotz der im Grundgesetz verankerten unzensierten Meinungsfreiheit in Deutschland häufen sich alarmierende Fälle von Meinungszensur an namhaften Persönlichkeiten. Eva Herman z.B. arbeitete fast 20 Jahre als Moderatorin und Tageschausprecherin und galt als eine der beliebtesten Moderatorinnen Deutschlands. Matthias Matussek wurde für die hervorragende Qualität seiner Reportagen ausgezeichnet und arbeitete in leitender Position beim SPIEGEL. So auch Friedrich Wagner, ein mit dem Grimme-Preis ausgezeichnete Journalist und Filmemacher sowie Gerhard Wisnewski, der sich als Autor stets an der Spitze der SPIEGEL-Bestsellerliste befand. Sie alle waren von der sogenannten „politisch korrekten, offiziellen“ Meinung abgewichen und hatten dabei eine große Öffentlichkeitswirkung erreicht. Als Folge wurde ihnen der Arbeitsplatz gekündigt, die Karriere ruiniert oder Veröffentlichungen blockiert und diffamiert.

Es stellt sich unwillkürlich die Frage: Wo ist die im Grundgesetz verankerte unzensierte Meinungsfreiheit in Deutschland geblieben? [8]

„Sei Du selbst die Veränderung, die Du Dir wünschst für diese Welt.“  
Mahatma Gandhi

**Schlusspunkt •**  
Angehts der in dieser S&G belegten Verbrechen gegen das Volk ist es offensichtlich, dass sich etwas ändern muss. Auch müssen die Verantwortlichen zur Rechenschaft gezogen werden. Doch eine wirklich nachhaltige Veränderung kann nur geschehen, wenn diese im Kleinen, an der Basis beginnt, wenn z. B. jeder Einzelne nicht mehr seine eigenen Interessen auf Kosten anderer verfolgt und auch die Kritik anderer hören will. Auf diesem Weg entsteht die Kraft, das die ganze Bevölkerung schädigende Gewinnstreben zu stoppen.  
Die Redaktion (rh./hag.)

Journalismus mit Kritik an der aktuellen Politik von Angela Merkel nicht erwünscht ist. [9]

**Quellen:** [5] [www.norberthaering.de/de/27-german/news/857-umfrageergebnis-bargeldobergrenze](http://www.norberthaering.de/de/27-german/news/857-umfrageergebnis-bargeldobergrenze) | [www.derstandard.at/2000059214831/Oesterreicher-wollen-keine-Bargeldobergrenze](http://www.derstandard.at/2000059214831/Oesterreicher-wollen-keine-Bargeldobergrenze) | [www.journalistenwatch.com/2017/06/30/obergrenze-fuer-bargeldzahlung-seit-montag-in-kraft/](http://www.journalistenwatch.com/2017/06/30/obergrenze-fuer-bargeldzahlung-seit-montag-in-kraft/) | [www.jochen-roemer.de/Gottes%20Warnung/Hintergrund/Archiv/Beitraege/Endzeit/obergrenze-fuer-bargeldzahlung.pdf](http://www.jochen-roemer.de/Gottes%20Warnung/Hintergrund/Archiv/Beitraege/Endzeit/obergrenze-fuer-bargeldzahlung.pdf) [6] [www.spiegel.de/politik/deutschland/suedsudand-deutschland-gibt-100-millionen-euro-extra-fuer-hungerkatastrophe-a-1141632.html](http://www.spiegel.de/politik/deutschland/suedsudand-deutschland-gibt-100-millionen-euro-extra-fuer-hungerkatastrophe-a-1141632.html) | [www.netzfrauen.org/2017/04/12/aethiopien-nestle/](http://www.netzfrauen.org/2017/04/12/aethiopien-nestle/) [7] [www.fao.org/3/a-i4646e.pdf](http://www.fao.org/3/a-i4646e.pdf) | [www.globalincome.org/Deutsch/Fakten.html](http://www.globalincome.org/Deutsch/Fakten.html) | [www.sipri.org/sites/default/files/YB16-Summary-DEU.pdf](http://www.sipri.org/sites/default/files/YB16-Summary-DEU.pdf) [8] [www.kla.tv/11145](http://www.kla.tv/11145) [9] [www.kla.tv/11146](http://www.kla.tv/11146) | [www.youtube.com/watch?v=DXheBfjkYew](http://www.youtube.com/watch?v=DXheBfjkYew)

**Beziehen Sie Ihre S&Gs bereits von einem „internetunabhängigen Kiosk“? Wenn nein, dann bitte melden unter SuG@infopool.info zur Vermittlung. Bitte selbst mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!**

*Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.*

**Impressum: 6.1.18**

S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.

**Verantwortlich für den Inhalt:**

Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte spiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion wider.

**Redaktion:**

Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen

**Auch in den Sprachen:** ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, HOL, HUN, RUM, ISL, ARAB, UKR, TUR, SWE, LIT – weitere auf Anfrage

**Abonnentenservice:** [www.s-und-g.info](http://www.s-und-g.info)

**Deutschland:** AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen

**Österreich:** AZZ, Postfach 0016, A-9300 St. Veit a. d. Glan

**Schweiz:** AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein

